

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Vortrag in Buchen am 14.11.16 im Joseph-Martin-Kraus-Saal

Referent: Wolfgang Roth und Thomas Maulbetsch (Fachanwälte für Erbrecht).
Eintritt ist frei!

Buchen, den 25. Oktober 2016 - Die Vorstellung, durch Unfall oder Krankheit unselbständig zu werden und seine Belange nicht mehr alleine ausführen zu können, macht vielen Menschen Angst. Wenn schon, dann sollten vertraute Menschen und nicht Fremde oder Ämter sich um die wichtigen und persönlichen Dinge kümmern und entscheiden.

Der Verband Wohneigentum führt am 14. November 2016 in Buchen, um 18 Uhr im Kraus-Saal, eine öffentliche Informationsveranstaltung durch.

In seinem Vortrag referiert der Fachanwalt für Erbrecht, Wolfgang Roth, was bei der Formulierung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung beachtet werden soll. Vor allem, nachdem jüngst der Bundesgerichtshof (BGH) inhaltliche Anforderungen der Patientenverfügung festgelegt hat.

Im Anschluss an den Vortrag steht Wolfgang Roth für Fragen zur Verfügung.

Die Teilnahme an dem Vortrag ist kostenlos.

Über den Verband Wohneigentum e.V.

Der Verband Wohneigentum ist mit knapp 360.000 Mitgliedsfamilien der bundesweit größte Verband für selbstnutzende Wohneigentümer. In Baden-Württemberg sind fast 24.000 Mitgliedsfamilien in über 160 örtlichen Gemeinschaften organisiert. Er tritt auf allen politischen Ebenen für ein familienfreundliches, altersgerechtes und bezahlbares Haus- und Wohnungseigentum ein. Gleichzeitig engagiert sich der Verband Wohneigentum für einen neutralen, unabhängigen Verbraucherschutz. Weitere Informationen unter <http://www.verband-wohneigentum.de/bw>.

Anschrift:

Verband Wohneigentum e.V.
Steinhäuserstr. 1

